



Information zum Internationalen Klimaschutzstipendienprogramm der Humboldt-Stiftung

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie erhalten dieses Schreiben von einem Bewerber für ein Internationales Klimaschutzstipendium der Alexander von Humboldt-Stiftung, der Sie gerne als Kooperationspartner und Gastgeber gewinnen möchte. Wir möchten unsere Bewerber bei ihrer Gastgebersuche unterstützen und Ihnen die Stiftung und das Stipendium kurz vorstellen.

Nachwuchsführungskräfte aus außereuropäischen Entwicklungs- und Schwellenländern können mit dem Internationalen Klimaschutzstipendium ein forschungsnahes Projekt in den Bereichen Klimaschutz oder klimarelevanter Ressourcenschutz bei einem selbst gewählten Partner in Deutschland realisieren. Neben Bewerbungen von Personen mit einer natur- oder ingenieurwissenschaftlichen Ausbildung werden insbesondere auch Bewerber, die sich mit rechtlichen, wirtschaftlichen, gesundheitsbezogenen und gesellschaftlichen Fragestellungen des Klimawandels beschäftigen, angesprochen. Zukünftigen Entscheidungsträgern und Multiplikatoren wird durch dieses Programm ein wechselseitiger Austausch von Wissen, Methoden und Techniken mit Gastgebern in Deutschland ermöglicht, um so der globalen Herausforderung des Klimawandels im Rahmen grenzüberschreitender internationaler Kooperationen zu begegnen.

Ihre Rolle als Gastgeber:

- Als Gastgeberin oder Gastgeber stehen Sie der Kandidatin oder dem Kandidaten als fachlicher Mentor mit Rat und Tat bei dem wissenschaftlichen Vorhaben zur Seite.
- Für die Bewerbung benötigen die Kandidaten eine verbindliche Zusage und ein Empfehlungsschreiben von ihren Gastgebern. Hierzu finden Sie ein entsprechendes Formular auf unserer Internetseite.
- Sie stellen bei erfolgreicher Bewerbung einen geeigneten Arbeitsplatz zur Verfügung.

Ihre Vorteile als Gastgeber:

- Sie erhalten durch die Kooperation zusätzliche fachliche Impulse und können Ihr eigenes internationales Netzwerk weiter ausbauen.
- Sie werden Teil des weltweiten Netzwerks der Alexander von Humboldt-Stiftung und profitieren auch nach Projektabschluss von Fördermöglichkeiten.
- Sie erhalten 500 Euro (für Vorhaben in den Geistes- und Sozialwissenschaften) bzw. 800 Euro (für Vorhaben in den Natur- und Ingenieurwissenschaften) monatlich für Aufwände, die bei der Betreuung entstehen.

Ob Nachwuchsführungskraft oder Wissenschaftler: Die 1953 von der Bundesrepublik Deutschland gegründete Alexander von Humboldt-Stiftung fördert mit ihren Stipendien und Preisen die internationale Zusammenarbeit exzellenter Personen. Wir verstehen uns und alle von uns Geförderten als eine weltweite Familie, die mittlerweile über 29.000 Humboldtianer in mehr als 140 Ländern umfasst.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie sich die Zeit nehmen, die Anfrage des Bewerbers zu prüfen und wir Sie vielleicht künftig als Gastgeber in unserem Netzwerk begrüßen können.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.humboldt-foundation.de/iks, telefonisch bei der Auswahlabteilung unter 0228/833-0 oder per E-Mail an info@avh.de.

Mit freundlichen Grüßen

Anke Hoffmann-Pantha
Auswahlabteilung
Alexander von Humboldt-Stiftung

Translation for your information

Information on the International Climate Protection Fellowship Programme and the Humboldt Foundation

Dear Sir or Madam,

This letter has been sent to you by an applicant for an International Climate Protection Fellowship of the Alexander von Humboldt Foundation who would like you to become a collaborative partner and host. We want to assist our applicants with their search for a host and would thus like to provide you with a brief portrait of the foundation and the fellowship.

The International Climate Protection Fellowship Programme enables future leaders from non-European transition and developing countries to conduct a research-based project in the field of climate protection and climate-related resource conservation at a partner organisation they have chosen in Germany. In addition to applicants with a background in the natural and engineering sciences, candidates who have been engaged in legal, economic, health-related and social issues relating to climate change are encouraged to apply. This programme enables future decision-makers and multipliers to maintain an exchange of knowledge, methods and techniques with hosts in Germany and thus to address the global challenge of climate change in the context of cross-border international collaborations.

Your role as host:

- As a host, you will act as a specialist mentor and give your candidate support and guidance for his/her project.
- Each applicant requires a binding commitment and a letter of recommendation from his/her host in order to apply for the fellowship. You will find the requisite form on our website.
- Should the applicant be awarded a fellowship, you will provide an appropriate workplace.

Your advantages as host:

- As a result of this collaboration you will benefit from additional professional stimuli and will be able to continue expanding your international network.
- You will become part of the Alexander von Humboldt Foundation's worldwide network and profit from sponsorship opportunities even after the project has been completed.
- You will receive a monthly allowance of €500 (for proposals in the humanities and social sciences) or €800 (for proposals in the natural and engineering sciences) for costs incurred in connection with providing supervision and support.

With its fellowships and awards, the Alexander von Humboldt Foundation, which was established by the Federal Republic of Germany in 1953, fosters and funds international collaboration between excellent individuals, be they prospective leaders or active researchers and academics. We view ourselves and all our sponsorship recipients as a worldwide family which now embraces more than 28,000 Humboldtians in over 140 countries.

We should be very grateful if you would take the time to consider this applicant's enquiry – perhaps we shall soon be able to welcome you as a host in our network.

Visit www.humboldt-foundation.de/icf for further information or feel free to contact the Selection Department by telephone (0228/833-0) or email (info@avh.de).

Yours sincerely,

Anke Hoffmann

Selection Department
Alexander von Humboldt Foundation